

**Beschluss  
aus der Niederschrift  
über die Sitzung des Kreistages des Kreises Nordfriesland  
vom 21. Jun. 2019**

**TOP 19**

69/2019 1. Ergänzung

**Beratung und Beschlussfassung über eine Übernahme von Mehrkosten durch den Betrieb von 2 Wasserstoffbussen im öffentlichen Personennahverkehr**

Die Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses, Frau Margot Böhm, stellt die Vorlage vor.

Der Abg. Funck beantragt eine Überweisung in den Wirtschaftsausschuss.

Die Abg. Drewsen beantragt für die GRÜNE-Fraktion eine namentliche Abstimmung.

Der Kreistag lehnt mehrheitlich eine Überweisung in den Wirtschaftsausschuss ab.

Der Kreistag beschließt – in namentlicher Abstimmung (Anlage 1)- mehrheitlich:

Der Kreis übernimmt jährlich Kosten in Höhe von 68.000 € pro Bus bis zum Ende des Projektzeitraums. Der Betrag reduziert sich auf 62.000 € pro Bus, sobald keine Vorhaltung von Dieselnbussen als Ersatz notwendig ist.

Sinkt der grüne Wasserstoffpreis nach 5 Jahren unter 8,40 € / kg wird der Zuschussbetrag für den Kreis entsprechend reduziert.

Steigerungen des Wasserstoffpreises auf über 8,40 € / kg führen dagegen zu keiner Nachforderung, sondern werden vom Projektträger alleine getragen.

Mehraufwendungen der Autokraft im Zusammenhang mit dem Betrieb der Wasserstoffbusse von bis zu 10.000 € pro Jahr trägt das Unternehmen selbst.

Mehraufwendungen von über 10.000 € bis 30.000 € trägt der Kreis.

Bei Mehraufwendungen von über 30.000 € bedarf es Neuverhandlungen.

Der Verfahrensstand des Projektes ist einmal im Jahr im Fachausschuss vorzustellen.